

Gib dich zufrieden und sei stille (BWV 315)

Gib dich zu - frie - den und sei stil - le in dem Got - te dei - nes
in ihm ruht al - ler Freu - den Fül - le, ohn' ihn mühst du dich ver -

Gib dich zu - frie - den und sei stil - le in dem Got - te dei - nes
in ihm ruht al - ler Freu - den Fül - le, ohn' ihn mühst du dich ver -

8
Gib dich zu - frie - den und sei stil - le in dem Got - te dei - nes
in ihm ruht al - ler Freu - den Fül - le, ohn' ihn mühst du dich ver -

Gib dich zu - frie - den und sei stil - le in dem Got - te dei - nes
in ihm ruht al - ler Freu - den Fül - le, ohn' ihn mühst du dich ver -

Le - bens, Er ist dein Quell und dei - ne Son - ne, scheint täg - lich
-ge - bens.

Le - bens, Er ist dein Quell und dei - ne Son - ne, scheint täg - lich
-ge - bens.

8
Le - bens, Er ist dein Quell und dei - ne Son - ne, scheint täg - lich
-ge - bens.

Le - bens, Er ist dein Quell und dei - ne Son - ne, scheint täg - lich
-ge - bens.

hell zu dei - ner Won - ne, gib dich zu - frie - den, zu - frie - den.

hell zu dei - ner Won - ne, gib dich zu - frie - den, zu - frie - den.

8
hell zu dei - ner Won - ne, gib dich zu - frie - den, zu - frie - den.

hell zu dei - ner Won - ne, gib dich zu - frie - den, zu - frie - den.